



Masterstudium Translationswissenschaft

Informationsveranstaltung am 25.06.2020

Mag. Dr. Saverio Carpentieri

Inhalt

- Allgemeine Infos
- Voraussetzungen
- Zulassung und Fristen
- Inhalte und Aufbau
- Änderungen in Bezug auf das alte Curriculum
- Qualifikationsprofil
- Karrieremöglichkeiten



Info

Master Translationswissenschaft

Dauer/ECTS-AP

4 Semester/120 ECTS-AP

Drei Möglichkeiten der Spezialisierung

- Fachübersetzen und Translationstechnologie
- Literarisches und audiovisuelles Übersetzen
- Theorie und Praxis des Konferenzdolmetschens



Voraussetzungen

Fachlich infrage kommende Bachelorstudien:

- **Bachelorstudium Translationswissenschaft**
- Bachelorstudium Anglistik und Amerikanistik
- Bachelorstudium Französisch
- Bachelorstudium Germanistik
- Bachelorstudium Italienisch
- Bachelorstudium Slawistik
- Bachelorstudium Spanisch
- Bachelorstudium Sprachwissenschaft

Für Gleichwertigkeit folgende Kernbereiche nötig:

- 30 ECTS-AP Sprachbeherrschung (1. FS)
- 30 ECTS-AP Sprachbeherrschung (2. FS)
- 30 ECTS-AP Kulturwissenschaft (1. u. 2. FS)
- 30 ECTS-AP Translatorik (1. u. 2. FS)
- 10 ECTS-AP Translationswissenschaft
- **Nachholen von maximal 30 ECTS-AP möglich**

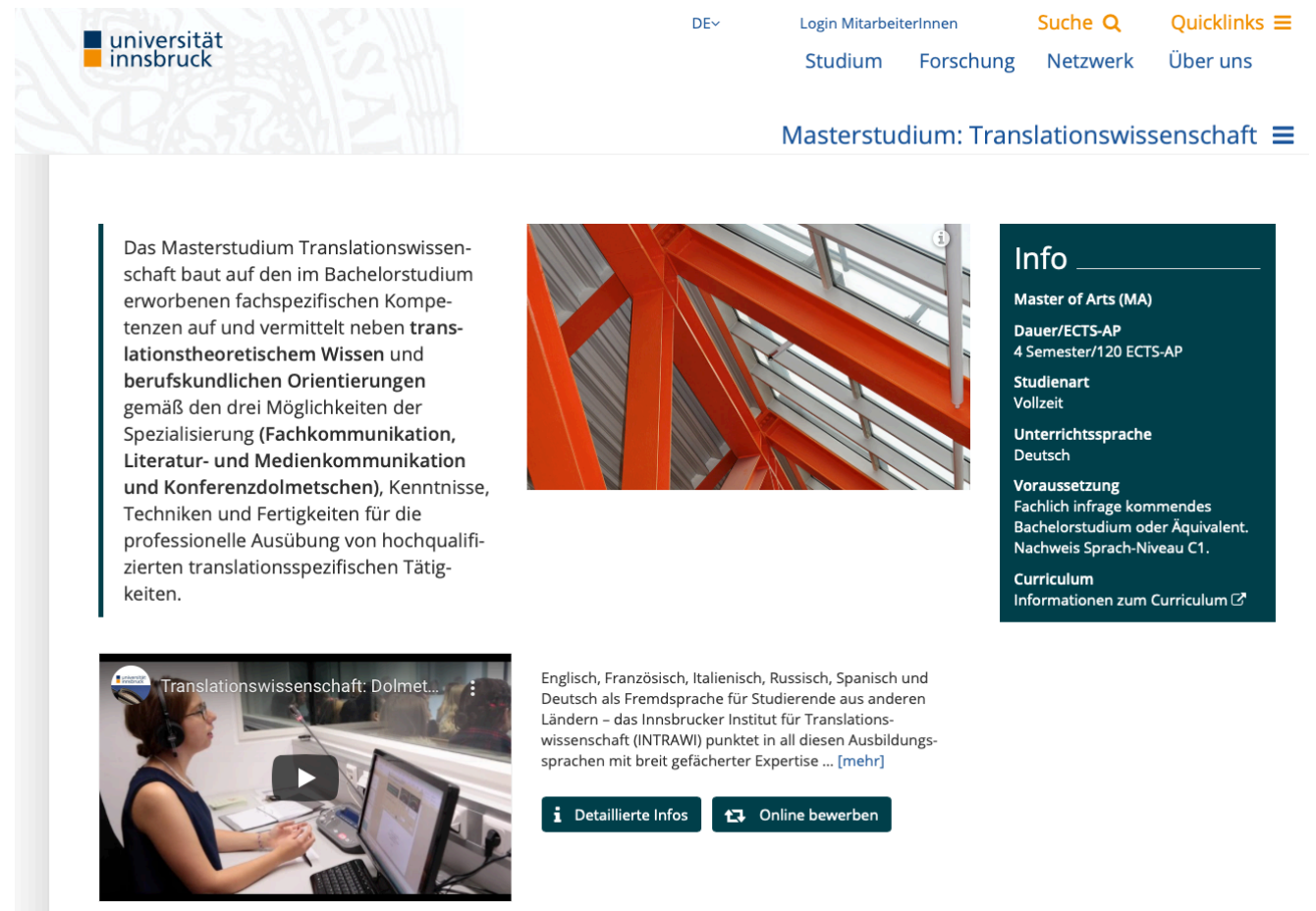
Zulassung und Fristen

Fristen für Online-Bewerbung

Wintersemester 2020/21: bis 30.11.2020

Anmeldung Lehrveranstaltungen

01.09. – 30.09.20 (außer Vorlesungen)



The screenshot shows the website for the Master of Arts in Translation Studies at the University of Innsbruck. The header includes the university logo, navigation links for 'DE', 'Login MitarbeiterInnen', 'Suche', 'Quicklinks', 'Studium', 'Forschung', 'Netzwerk', and 'Über uns', and the page title 'Masterstudium: Translationswissenschaft'. The main content area features a text block on the left describing the program's focus on translation theory and practice, a video player in the middle showing a person working at a computer, and an 'Info' sidebar on the right listing program details. At the bottom of the content area are buttons for 'Detaillierte Infos' and 'Online bewerben'.

universität innsbruck

DE Login MitarbeiterInnen Suche Quicklinks
Studium Forschung Netzwerk Über uns

Masterstudium: Translationswissenschaft

Das Masterstudium Translationswissenschaft baut auf den im Bachelorstudium erworbenen fachspezifischen Kompetenzen auf und vermittelt neben **translationstheoretischem Wissen** und **berufskundlichen Orientierungen** gemäß den drei Möglichkeiten der Spezialisierung (**Fachkommunikation, Literatur- und Medienkommunikation und Konferenzdolmetschen**), Kenntnisse, Techniken und Fertigkeiten für die professionelle Ausübung von hochqualifizierten translationsspezifischen Tätigkeiten.

Info

Master of Arts (MA)

Dauer/ECTS-AP
4 Semester/120 ECTS-AP

Studienart
Vollzeit

Unterrichtssprache
Deutsch

Voraussetzung
Fachlich infrage kommendes Bachelorstudium oder Äquivalent. Nachweis Sprach-Niveau C1.

Curriculum
Informationen zum Curriculum

Translationswissenschaft: Dolmet...

Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Spanisch und Deutsch als Fremdsprache für Studierende aus anderen Ländern – das Innsbrucker Institut für Translationswissenschaft (INTRAWI) punktet in all diesen Ausbildungssprachen mit breit gefächerter Expertise ... [mehr]

Detaillierte Infos Online bewerben

<https://www.uibk.ac.at/studium/angebot/ma-translationswissenschaft.html>

Inhalte und Aufbau

Neue Pflichtmodule

(Professionalisierung, Computergestütztes und maschinelles Übersetzen, Text- und Filmanalyse, Kernkompetenzen Konferenzdolmetschen)

- Translationsethik und Translationspolitik (VU)
- Translationsmanagement für Übersetzen/für Dolmetschen (VU)
- Spezielle Aspekte des computergestützten Übersetzens (AG)
- Möglichkeiten und Grenzen des maschinellen Übersetzens (VO)
- Integration der maschinellen Übersetzung (VU)
- Translationswissenschaftlich fundierte Text und Filmanalyse (SE)
- Notizentechnik – Sprech- und Präsentationstechnik (VU)

Inhalte und Aufbau

Neue Wahlmodule

Sprachkompetenz vertiefend (VU - UE)

Zusätzliche Arbeitssprache – Vertiefung zusätzliche Arbeitssprache (UE)

Translationsrelevante Textwissenschaft VU)

Appellative Texte (VU)

Lokalisierung (VU – SE)

Kommunaldolmetschen (UE)

Forschungswerkstatt (VU)

Fortgeschrittene digitale Kompetenz (VO – UE)

Inhalte und Aufbau

Masterstudium Translationswissenschaft: 120 ECTS-AP

90 ECTS-AP (Pflichtmodule + Masterarbeit)
Fachübersetzen und Literarisches u. Audiovisuelles Übersetzen

95 ECTS-AP (Pflichtmodule + Masterarbeit)
Theorie u. Praxis des Konferenzdolmetschens

30 ECTS-AP Wahlbereich
(Ergänzung od. freie Wahl)

25 ECTS-AP Wahlbereich
(Freie Wahl)

Änderungen in Bezug auf das alte Curriculum

Möglichkeit 1: Ergänzung

Folgende Ergänzungen im Umfang von 30 ECTS-AP können gewählt werden:

- [Anglistik und Amerikanistik](#)
- [Deutsch als Fremd- und Zweitsprache](#)
- [Deutsche Sprache und Literatur](#)
- [Filmwissenschaft](#)
- [Französische Linguistik](#)
- [Französische Literatur- und Kulturwissenschaft](#)
- [Indoeuropäische Sprachwissenschaft](#)
- [Italienische Linguistik](#)
- [Italienische Literatur- und Kulturwissenschaft](#)
- [Latein](#)
- [Medienwissenschaft](#)
- [Mittel- und Neulatein](#)
- [Slawische Literatur- und Kulturwissenschaft](#)
- [Slawische Sprachwissenschaft](#)
- [Spanische Linguistik](#)
- [Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft](#)
- [Unternehmenskommunikation](#)
- [Vergleichende Literaturwissenschaft](#)

Änderungen in Bezug auf das alte Curriculum

Möglichkeit 2: Freie Wahl (30 ECTS)

Fachübersetzen

- Wahlmodule 1 bis 22
- Wissenschaftliche Kompetenzerweiterung (Wahlmodule 15, 17, 18 sowie 10 ECTS-AP aus den Wahlmodulen 19 bis 22)
- Berufspraktische Kompetenzerweiterung (WM 1 bis 6 im Umfang von 7,5 ECTS und kompetenzerweiternde Wahlmodule im Umfang von 22,5 ECTS-AP aus den WM 7 bis 22)

Änderungen in Bezug auf das alte Curriculum

Möglichkeit 2: Freie Wahl (30 ECTS)

Literarisches und audiovisuelles Übersetzen

- Wahlmodule 1 bis 22
- Berufspraktische Kompetenzerweiterung (Wahlmodule zur Vertiefung der translatorischen Kompetenz im Umfang von 7,5 ECTS-AP aus WM 1 bis 6 und kompetenzerweiternde Wahlmodule im Umfang von 22,5 ECTS-AP aus den WM 7 bis 22)

Änderungen in Bezug auf das alte Curriculum

Möglichkeit 2: Freie Wahl (25 ECTS)

Theorie und Praxis des Konferenzdolmetschens

- Wahlmodule 1 bis 22 im Umfang von 25 ECTS-AP

Änderungen in Bezug auf das alte Curriculum

Sprachen

Das Masterstudium erfolgt wahlweise:

- mit zwei Fremdsprachen
- mit einer Fremdsprache (in allen Spezialisierungen)
- mit drei Fremdsprachen (in der Spezialisierung Theorie und Praxis des Konferenzdolmetschens)

Änderungen in Bezug auf das alte Curriculum

Beispiel Studium mit drei Fremdsprachen

3C.	Pflichtmodul: Konferenzdolmetschen I B–A	SSt	ECTS-AP
a.	UE Simultandolmetschen I aus der B-Sprache in die A-Sprache Grundlegende Strategien des Simultandolmetschens	2	2,5
b.	UE Konsektivdolmetschen I aus der B-Sprache in die A-Sprache Grundlegende Strategien des Konsektivdolmetschens	2	2,5
	Summe	4	5
	Lernziel des Moduls: Erwerb der notwendigen Fertigkeiten, um Texte eines einfachen bis mittleren Schwierigkeitsgrades simultan bzw. konsektiv im Sinne der Funktionalität und Pragmatik aus der B- in die A-Sprache zu dolmetschen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		
	Anmerkung: Erfolgt das Studium mit 3 Fremdsprachen (A/C/C/C-Variante) gemäß § 5 Abs. 1c, ist dieses Pflichtmodul durch das Pflichtmodul 9C zu ersetzen.		

Qualifikationsprofil und Kompetenzen

- Kompetenter Umgang mit zeitgemäßen Translationstechnologien
- Fundierter Einblick in die Prinzipien der Terminologiewissenschaft
- Erlangung von Kenntnissen über Übersetzungsmethoden im Bereich der Literatur-, Medien- und Fachkommunikation
- Praktisches Training des Simultan- und Konsekutivdolmetschens
- Vermittlung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden als Grundlage für ein weiterführendes Doktoratsstudium

Karrieremöglichkeiten

- Konferenz-, Medien-, Gerichts-, KommunaldolmetscherInnen
- Fach-, Literatur-, Urkunden-, KonferenzübersetzerInnen
- TexterInnen (Lektorat, Korrektorat, Softwarelokalisierung)
- ProjektmanagerInnen
 - im öffentlichen Dienst (auf nationaler, europäischer oder internationaler Ebene)
 - in der Privatwirtschaft (Unternehmen, Übersetzungsagenturen)
 - bei Verbänden und humanitären Organisationen
 - im Kultur- und Wissenschaftsbetrieb (Verlage, Werbeagenturen, Filmproduktionsfirmen)